

Tipps & Tools für Trainer und Coaches

Prompten wie ein Profi

PRAXISTIPP
Prompten wie ein Profi
Zweistündiges Live-Webinar
www.lwo.ch/prompts

Träumen Sie von einem Assistenten, der Ihnen während 365 Tagen und 24 Stunden zur Verfügung steht, der Ihnen hilfreiche Tipps gibt und Routinearbeiten abnimmt und zudem nie schlecht gelaunt ist? Und dies für sage und schreibe nur 20 Dollar im Monat. Es gibt ihn. Er heisst ChatGPT 4.

In der sich schnell entwickelnden Arbeitswelt stehen Bildungsfachpersonen vor der Herausforderung, die Personalentwicklung voranzutreiben und gleichzeitig effizient und zielgerichtet zu arbeiten. Sie müssen einen messbaren Beitrag zur Erreichung der Unternehmensziele leisten. Die Integration von KI-Technologien, insbesondere auch der Einsatz von ChatGPT bietet neue Möglichkeiten in der Personalentwicklung. In der Nutzung von Sprachmodellen wie ChatGPT wird oft von Prompting gesprochen. Aber was ist ein Prompt überhaupt?

Der Prompt als Zugang zur KI

Ein Prompt ist weit mehr als nur eine Eingabeaufforderung für KI-Systeme; es ist der Schlüssel zur Nutzung des vollen Potenzials der künstlichen Intelligenz. Durch präzise formulierte Prompts kann der Nutzer die KI steuern, spezifische Informationen anfordern und Aufgaben delegieren. Der Prompt dient als Kommunikationsbrücke zwischen Mensch und Maschine, indem er der KI den notwendigen Kontext und die Zielsetzung für die Aufgabenstellung vermittelt.

Aufbau eines guten Prompts

Der Aufbau eines guten Prompts erfordert Verständnis, Übung und eine klare Vorstellung des zu erreichenden Ziels. Nachfolgend einige Aspekte, die Sie berücksichtigen sollten:

Spezifität: Je genauer der Prompt, desto relevanter und zielgerichteter die Antwort.

Struktur: Eine logische und klare Struktur hilft der KI, die Anfrage besser zu verstehen und entsprechend zu reagieren.

Flexibilität: Ein guter Prompt lässt auch Spielraum für die KI eigene Lösungsansätze zu entwickeln.

Feedback-Schleifen: Die Einbeziehung von Rückfragen oder die Aufforderung um Klärung innerhalb des Prompts kann die Qualität der Ergebnisse verbessern.

Beispielprompts für HR-Fachleute

Nachfolgend sind fünf einfache Prompts aufgeführt. Um bessere Ergebnisse zu erhalten, können Sie diese mit präziseren Angaben anreichern. Dazu können Sie den Prompt Creator auf www.lwo.ch/prompts verwenden.

- «Entwickle ein Szenario für ein Rollenspiel, das effektive Kommunikationstechniken in Konfliktsituationen vermittelt.»
- «Erstelle einen Leitfaden für das Onboarding von Remote-Mitarbeitern, der die Unternehmenskultur hervorhebt.»
- «Generiere eine Liste mit Massnahmen zur Steigerung der Mitarbeiterbindung in einem hybriden Arbeitsumfeld.»

- «Konzipiere ein Feedback-System, das anonyme und konstruktive Kritik zwischen allen Hierarchieebenen ermöglicht.»
- «Erstelle eine Analyse der Auswirkungen von Homeoffice auf die Teamdynamik und Produktivität.»

Anschluss nicht verpassen

Die Künstliche Intelligenz macht aktuell rasante Fortschritte und wird Gesellschaft und Arbeit fundamental verändern. Die Fähigkeit, effektive Prompts zu gestalten und einzusetzen stellt künftig eine Schlüsselkompetenz von Bildungsfachleuten dar. Diese werden zwar nicht durch die KI ersetzt – aber durch einen Kollegen oder eine Kollegin, welche KI versteht und nutzt.

Zugegeben, Ihr neuer Assistent wird Fehler machen, Sie müssen ihn kontrollieren und korrigieren. Er wird in nächster Zukunft weder empathisch, kritisch noch intuitiv handeln. Auch den Papierstau im Drucker werden Sie weiterhin selber beheben müssen. Aber bei einem monatlichen Aufwand von 20 Dollar kann man damit leben.

Daniel Herzog



ist Bildungsexperte und CEO der Lernwerkstatt Olten – des schweizweit führenden Bildungszentrums

für lebendige Erwachsenenbildung, wirkungsvolles Coaching, zielführende Beratung und professionelles Personalmanagement.

lernwerkstatt

Tel.: +41 62 291 10 10
www.lernwerkstatt.ch